

Eig. 1986

**Monkey-Cross: Siegerehrung '86 in Hepsisau nach bewegter Saison**

# Von Jahr zu Jahr schwieriger

Nur vier DM-Läufe – Ehrung der neuen Meister durch den Verbands-Präsidenten

(me/eb) Nachdem die neuen deutschen Meister im Monkey-Cross bereits feststanden, wurden sie nun auch geehrt. Über 150 Gäste kamen nach Hepsisau, wo der einheimische Motorsportverein (HMV) zur Siegerehrung geladen hatte.

Und das sind sie nun, die neuen DM-Sieger: Jürgen Künzel gewann in der Klasse 0, der Holzmadener Steffen Rummelspacher in der Klasse 1, Armin Oeffinger (Ohmden) in der Klasse 2, Andreas Guoth (Wellingen) in der Klasse 4 und Jochen Find/Jörg Schiller (Kirchheim) bei den Gespannen. Alle Fahrer konnten in diesem Jahr allerdings nur vier Läufe austragen, was allgemein bedauert wurde. Offensichtlich wird es von Jahr zu Jahr schwieriger, für Rennen und Training geeignetes Gelände zu finden.

HMV-Vorsitzende Marianne Rauscher hob in ihrer kurzen Ansprache noch einmal die Ziele der Sportart Monkey-Cross hervor. Ihre Ausübung diene gewissermaßen als vorbereitende Übung zum guten Verkehrsteilnehmer, sagte sie. Außerdem gelte es auch, Fairneß im Wettkampf zu vermitteln. Im weiteren Verlauf der Siegerfeier in der Gemeindehalle wurden die Meister-Fahrer vom DMV-Präsidenten Horst von Homeyer beglückwünscht und danach mit Pokalen geehrt.

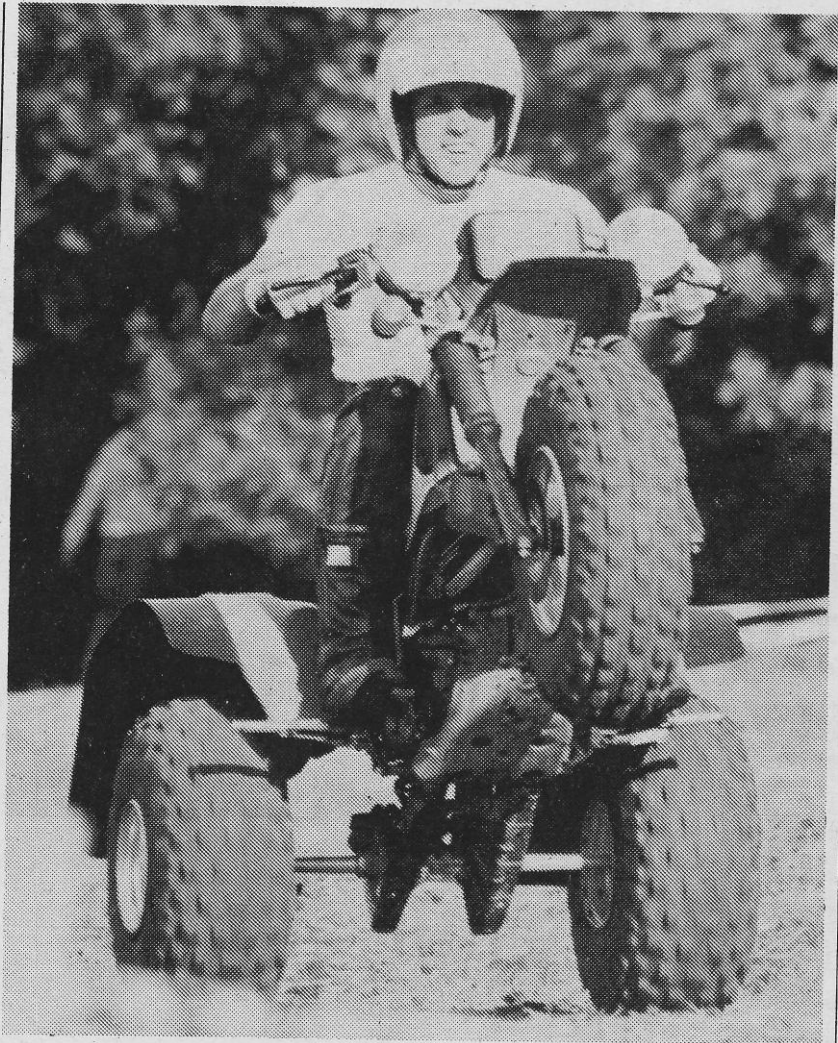
Auch unter den Gästen: DMV-Geschäftsführer Rolf Zimmer und Hepsisaus Ortsvorsteher Elsner.

### Die deutschen Meister

**Klasse 0** (8 bis 12 Jahre) 1. Jürgen Künzel (Heidenheim) 96 Punkte, 2. Daniel Fassnacht (Eislingen) 78 P., 3. Timo Wörner (Gerabronn) 65 P.

**Klasse 1:** Steffen Rummelspacher (Holzmaden) 85 P., 2. Michael Buck (Gosbach) 67 P., 3. Marc Flogaus (Roßwälden) 65 P.

**Klasse 2** (Prototypen): 1. Armin Oef-



Eine sechste Klasse wurde kürzlich beim Monkey Cross kreiert: Die der „Dreiräder“. Ob sie sich durchsetzt?

Foto: J. L. J.

finger (Ohmden) 78 P., 2. Oliver Storz (Uhingen) 74 P., 3. Gabi Heydle (Uhingen) 62 P.

**Klasse 4** (Viertakter bis 200 ccm): 1. Andreas Guoth (Wellingen) 85 P., 2. Mario Molter (Roßwälden) 70 P., 3. Michael

Rein (Kirchheim) 65 P.

**Klasse 5** (Gespanne): 1. Jochen Find/Jörg Schiller (Kirchheim) 74 P., 2. Michael Nille/Michael Bidmon (Mühlhausen/Ditzenbach) 69 P., 3. Tim Paulßen/Tobias Riedisser (Donzdorf) 66 P.